

Zugleich **AMTSBLATT** der Gemeinde Swisttal

Mit den Ortsteilen: Buschhoven · Dünstekoven · Essig · Heimerzheim
Ludendorf · Miel · Morenhoven · Odendorf · Ollheim · Straßfeld

*„Liebenswertes Wohnen
zwischen Vorgebirge und Eifel“*

26. Jahrgang

Samstag, den 25. Oktober 2025

Woche 43 / Nummer 22

Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner dankte den 38 Ratsmitgliedern der vergangenen Legislaturperiode



Bericht auf Seite 4

Heinz **kalenborn**

UNFALL? DANN SCHNELL ZU UNS!

*Gut für die Umwelt:
Instandsetzen statt Erneuern!*

- SEIT ÜBER 58 JAHREN SPEZIALIST FÜR DIE MODERNE UNFALLINSTANDSETZUNG
- PARTNERWERKSTATT FÜHRENDER VERSICHERUNGEN

Vertrauen ist nicht programmierbar,
Vertrauen muss man sich verdienen!
Unsere Kunden wählten uns:



Heinz Kalenborn GmbH
Am Berg 2
53913 Swisttal-Straßfeld
Telefon 02251 - 51 53 5

Öffentliche Ausschreibungen der Gemeinde Swisttal

Die Gemeinde Swisttal veröffentlicht im Deutschen Ausschreibungsblatt, bei bi-Ausschreibungsdienste und im Subreport für das Bauverfahren Sanierung des Feuerwehrgerätehauses in 53913 Swisttal-Morenhoven die Ausschreibungen folgender Gewerke:

- Fliesenarbeiten -
- Schreinerarbeiten -

- Malerarbeiten -

Den Bekanntmachungstext der Veröffentlichung kann man auch auf der Homepage der Gemeinde Swisttal (www.swisttal.de) unter der Rubrik „Bürger & Verwaltung - Aktuelles - Ausschreibungen“ abrufen.

Weitere Informationen unter 02255/309-237.

Ende: Amtliche Bekanntmachungen

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Auf Wiedersehen

Liebe Swisttalerinnen und Swisttaler,

nach nunmehr 24 Jahren -und davon die letzten 10 Jahre als Ihre Bürgermeisterin- ist nun die Zeit gekommen „auf Wiedersehen“ zu sagen.

Mit wehmütigem Herzen, aber sehr dankbar, verabschiede ich mich heute von Ihnen.

Es war mir eine Ehre Ihre Bürgermeisterin zu sein und eine große Freude, die Geschicke unserer Gemeinde durch viele Entscheidungen mit Rat und Verwaltung mitgestalten zu dürfen.

Nur gemeinsam sind wir stark

In jeder Kommune sind für eine positive Entwicklung eine Vielzahl von grundlegenden Entscheidungen zu treffen. Die Komplexität der Entscheidungen hat in den letzten Jahren immer weiter zugenommen. So gilt es, sich fachlich zu informieren, dann zu diskutieren und gegeneinander abzuwägen, um gemeinsam zu guten nachhaltigen Entscheidungen für die Zukunft zu kommen. Unsere 38 ehrenamtlichen Ratsmitglieder, viele sachkundigen Bürgerinnen und Bürger, unsere

stellvertretenden beiden Bürgermeister, sowie unsere zehn Ortsvorsteher bringen sich mit ihrem Engagement und ihrem Schwarmwissen in ihrer Freizeit ein. Für ihren Einsatz spreche ich all diesen ehrenamtlichen Politikern und Ortsvorstehern meinen herzlichen Dank, meinen Respekt und meine Anerkennung aus, dafür, dass sie sich in unserer Gemeinschaft für ein freiheitlich demokratisches Miteinander in Swisttal einsetzen.

Mein besonderer Dank für ein tagtägliches Arbeiten Hand in

Hand spreche ich meinen Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung, im Bauhof, sowie unseren Schulsekretärinnen, Hausmeistern und auch den Geschäftsführungen unserer Projektentwicklungsgesellschaft aus. Ohne meine Mitarbeitenden hätte ich nichts bewältigen und bewegen können. Kommunalpolitische Entscheidungen müssen auf Fakten beruhen und den jeweiligen fachlichen Anforderungen in jeglicher Hinsicht entsprechen. Mit Fachwissen, Erfahrung und dem jeweiligen individuellen Spezialwissen bereiten meine Mitarbeitenden Entscheidungen vor, agieren kompetent und bewältigen das Alltagsgeschäft zuverlässig, die kleinen wie auch große Krisen.

Mit Verantwortung Zukunft gestalten

Ich bin Bürgermeisterin geworden, weil ich etwas bewegen wollte. Ich wollte Swisttal gestalten, weiterentwickeln und fit für die Zukunft machen. Swisttal als meine Heimat soll lebens- und liebenswert sein, wir müssen mit unseren Entscheidungen dafür sorgen, dass Swisttal auf der Höhe der Zeit bleibt, für alle ein gutes Leben und Miteinander für uns und unsere Kinder auch für die Zukunft gesichert wird.

Als Bürgermeisterin habe ich Verantwortung dank Ihres Vertrauens übernommen. Verantwortung für unsere Bürgerinnen und Bürger, das Beste zu erreichen, Ver-



Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner sagt „auf Wiedersehen“.

antwortung für die verschiedenen Gruppen von Menschen mit ihren unterschiedlichen Bedürfnissen. Mein Leitspruch dabei war immer der aus Jeremia: „Suchet der Stadt Bestes...“.

Um Demokratie zu leben, muss eine Bürgermeisterin zuhören. Ich bin gerne nah bei den Menschen und höre zu, um die Sorgen und Anliegen der Menschen zu kennen. Deshalb war es mir immer wichtig, vor Ort bei Ihnen zu sein. Auf unzähligen Veranstaltungen und Festen war ich präsent, um zuzuhören und auch, um die Rats- und Verwaltungsarbeit mit ihren Entscheidungen zu erläutern.

Auch wenn das zeitaufwendig war, waren das doch immer die Termine, aus denen ich neue Kraft und Freude an der Arbeit und viele Ideen mitgenommen habe, und manches Mal ist mein Besuch dann länger als geplant geworden.

Investitionen in die Zukunft von Swisttal

In den letzten 10 Jahren hat sich viel verändert und weiterentwickelt in Swisttal:

So haben wir ab 2015 gerade im Bereich Kindergärten und Großtagespflege viel gebaut und saniert,

- den neuen Kindergarten der Kinderkurse an der Kölner Straße in Heimerzheim,
- das neue Gebäude für den Montessori-Kindergarten in Buschhoven,
- Gebäude für Großtagespflegen für die Kleinsten in Buschhoven, Heimerzheim und Straßfeld.
- Sanierung und Erweiterung im Alten Kloster für die Offene Tür für die Jugendlichen in Heimerzheim.

In die Schulen wurde für die Zukunft unserer Kinder investiert:

- komplette Dachsanierung, Sanierung aller naturwissenschaftlichen Räume, LED-Umrüstung der Beleuchtung in der Gesamtschule Heimerzheim,
- Hallenbodenerneuerung in der Dreifachhalle Heimerzheim,
- Erweiterung der OGS, Sanierung der Fassade Mittelhaus, Dach und Fenster in Buschhoven,
- Fenstersanierung an der

Grundschule Heimerzheim, • nach der Flut ist unsere Grundschule in Heimerzheim zumindest im Erdgeschoss schöner als vorher.

Viele Kanal- und Straßensanierungen, dazu sei beispielhaft aus dem Tiefbaubereich die Großmaßnahme für den ÖPNV der Umbau des Bahnhofumfeld nördliche und südliche Seite mit Fördergeldern benannt.

Unzählige Planungsvorhaben, wie als letztes die Neubaugebiete „Am Kradenpohl“ in Straßfeld und „Am Burggaben“ in Heimerzheim sind zu nennen.

Geändert habe ich den Weg Swisttals ab 2015 möglichst für unsere Maßnahme alle möglichen Fördermittel zu erhalten; genauso war Schluss mit dem Verkauf des Tafelsilbers, stattdessen wurden sinnvolle Flächen hinzuerworben.

Im Verwaltungsbereich wurde der Servicebereich für die Besucher eingerichtet, der Ordnungsaußenbereich aufgebaut, der Bereich Umwelt und Klima eingerichtet und nach der Flut eine Stelle im Feuerwehr- und Katastrophenwesen eingerichtet. Die Stärkung des Ehrenamts bedeutet für mich eine Herzensangelegenheit: Die Einrichtung einer Stelle als Ansprechpartnerin für das Ehrenamt und viele kostenfrei kulturelle Veranstaltungen „von Bürgern für Bürger“, 50 Jahre Swisttal, unsere Städtepartnerschaften lebendig halten, Vereine und das Brauchtum zu unterstützen gehört für mich dazu.

Die verheerende Jahrhundertflut brachte viel Leid über Swisttal. Es war eine schlimme Zeit für alle. Die freiwilligen Helfer, die von überall kamen und der einmalige Zusammenhalt gab uns wieder Kraft. Für die Kommune galt es, Wiederaufbaumittel für die kommunale Infrastruktur zu sichern. Inzwischen sind das für Swisttal an die 100 Mio. Euro.

Wir haben viel gelernt aus dieser schlimmsten Krise, die Swisttal je erlebt hat und uns resilienter aufgestellt, da kommen viele kleine Puzzleteile zusammen. Der Hochwasser- und Starkregenschutz wird uns als Aufgabe, wie der Klimaschutz auch, noch viele Jahre begleiten.

Es ist uns gemeinsam mit Verwaltung und Politik gelungen,

den Sprung von der Sekundarschule zu einer Gesamtschule zu schaffen, die unsere Kinder bis zum Abitur besuchen können. Wenn auch mit der Konsequenz, dass wir mehr Platz für mehr Schülerinnen und Schüler schaffen müssen. Auch dafür wurden für alle Swisttaler Einwohner ein verträglicher Kompromiss nach verantwortungsvollem politischem Diskurs gefunden und bedeutet eine weitere Offensive zur Verbesserung unserer Schullandschaft.

Unsere Nahversorgungszentren in den großen Ortsteilen konnten modern und verbrauchergerecht ausgestaltet werden.

Im Sportbereich haben wir dank Fördergeldern viel bewegt, die Laufbahn auf dem Sportplatz in Heimerzheim mit Nebenanlagen wurden neu angelegt, die FOPs in Buschhoven erstellt und in Heimerzheim erweitert, die Schwimmbadsanierung läuft dank 4,5 Mio. Euro Fördermitteln auf Hochtouren.

Nach der Flut konnten über das Einwerben von Spendenmitteln gerade für unsere Kinder tolle Spielplätze und Freizeitangebote neu geschaffen werden.

Zur Zeit laufen viele Großprojekte wie

- Sanierung der Rathausstr. 115 c,
- Sanierung des Feuerwehrhauses Morenhoven,
- Sanierung des Schwimmbads in Heimerzheim,
- Vergabe der Sanierungsarbeiten der Sportlerunterkunft Buschhoven,
- Vergabe der Sanierungsleistungen des Dorfhauses Miel,
- Vergabe der Interimsturnhalle Odendorf,
- Planungen des neuen Feuerwehrgerätehauses Heimerzheim,
- Planungen des Feuerwehrgerätehauses Buschhoven,
- Planung des Abrisses der Grundschule Odendorf,
- Abschluss der Machbarkeitsstudie des Anbaus Rathaus,
- Abschluss der Machbarkeitsstudie für Interim und Erweiterung der Gesamtschule zum Ende Oktober 2025.

10 Jahre als Bürgermeisterin in besonderen Zeiten

Als Dauerthema dieser 10 Jahre galt es, die Unterbringung und

Integration der Geflüchteten sozialverträglich mit gesamtgesellschaftlicher Unterstützung durch viele engagierte Ehrenamtler zu organisieren.

Die Coronapandemie, die Flutkatastrophe, die Energiemangel, der Ukrainekrieg mit seinen Auswirkungen und Preissteigerungen, die Flüchtlingsunterbringung und Integration, der Fachkräftemangel und die sich finanziell verschärfende Situation für die Kommunen haben Verwaltung, Politik und mich als besondere Herausforderung intensiv beschäftigt.

Danke sagen

Viele Herausforderungen waren zu meistern, auch Krisen zu bewältigen. Sicher habe ich nicht immer richtig entschieden, was mir leid tut. Vielleicht wurde auch nicht immer die beste, die perfekte Entscheidung getroffen, aber ich und wir in gemeinsamer Anstrengung haben immer nach der besten Lösung gesucht, um die richtige Entscheidung gerungen, immer auf das Wohl und das Beste für unsere Bürgerinnen und Bürger in Swisttal bedacht. Ich möchte mich bei Ihnen allen ganz herzlich bedanken für die gemeinsamen Entscheidungen, für die konstruktiven Diskussionen, für die Anregungen manchmal am Rande von Veranstaltungen, aber auch schon einmal zwischen Einkaufsregalen oder bei einer fröhlichen Karnevalsveranstaltung.

Ich freue mich auf viele weitere Begegnungen mit Ihnen in den kommenden Monaten und Jahren, es war mir eine Freude und Ehre Ihre erste Bürgermeisterin zu sein, gerne blicke ich auf 24 Jahre im Dienste der Gemeinde Swisttal zurück und mit Vertrauen und Zuversicht in die Zukunft. Dem neu gewählten Rat, meinen Kolleginnen und Kollegen in der gesamten Gemeindeverwaltung, den Ortsvorstehern und hoffentlich wieder Ortsvorsteherinnen und insbesondere dem neuen Bürgermeister Tobias Leuning wünsche ich Kraft, Mut, Weitblick und ein gutes Miteinander für ein starkes Swisttal.

Herzlichst
Ihre Bürgermeisterin
Petra Kalkbrenner

Bericht zur Titelseite

Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner dankte den 38 Ratsmitgliedern der vergangenen Legislaturperiode

Bei der letzten Ratssitzung dankte Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner den 38 Ratsmitgliedern der vergangenen Legislaturperiode. Besonders geehrt wurden die Ratsmitglieder, welche seit über 20 Jahren durch ihr ehrenamtliches Engagement das Gemeindeleben

mitgestalteten. Gedankt wurde den Ratsfrauen und Ratsherren Gertrud Klein (CDU) für 31 Jahre, Johanna Bientreu (Die Grünen) für 29 Jahre, Susanne Sicher (SPD) und Joachim Euler (SPD) für jeweils 26 Jahre, Hanns Christian Wagner (CDU) und Brigitte Haselwanter (CDU)

für jeweils 21 Jahre.

Besonderer Dank gilt den nach dieser Legislaturperiode scheidenden Ratsmitgliedern: Wilhelm Engels (BfS), Jutta Brune (CDU), Christian Schulz (SPD), Dennis Forst (FDP), Eduard Knaub (CDU), Michael Lenz (CDU), Dieter Dücker (Die Grü-

nen), Peter Langes (BfS), Werner Hahnenberg (CDU), Friedrich Hansen (CDU), Heinz Günter Kruse (CDU), Wilfried Bialik (SPD), Jürgen Pump (CDU), Andreas Hoheisel (Die Grünen), Brigitte Haselwanter (CDU), Susanne Sicher (SPD), Johanna Bientreu (Die Grünen).

Arbeiten an der Friedhofsmauer in Ollheim

- Aktueller Sachstand

Ollheim. Durch den Druck der Wassermassen aus der Flut im Jahre 2021 wurde die Friedhofsmauer in Swisttal-Ollheim so stark beschädigt, dass diese auf einer Länge von knapp 50 Metern eingestürzt ist. Im Zuge des Wiederaufbaus wurden die Arbeiten zur Wiederinstandsetzung ausgeschrieben. Ausgeschrieben wurden der Wiederaufbau der Mauer sowie der Mauerabdeckung identisch zum Bestand. Die Arbeiten konnten im Mai 2024 vergeben werden, woraufhin die Arbeiten im August 2024 begonnen haben. Allerdings können die laufenden Arbeiten bei der Wiederherstel-

lung der Friedhofsmauer in Ollheim nicht wie ursprünglich geplant fortgesetzt werden. Der Vertrag mit dem bisherigen Bauunternehmer wurde gekündigt. Trotz mehrfachen Hinweisen und Nachbesserungsaufforderungen konnte keine zufriedenstellende Leistung erzielt werden.

Die Gemeinde sah sich deshalb veranlasst, die Zusammenarbeit zu beenden, um eine qualitativ angemessene Fertigstellung des Projektes sicherzustellen. Die Bauarbeiten werden nun mit einem neuen Vergabeverfahren erneut ausgeschrieben.

Die entstehenden Mehrkosten

werden im Rahmen einer Ersatzvornahme geltend gemacht. Gleichzeitig werden die baulichen Maßnahmen weiterhin konsequent betreut, da die Sanierung der Friedhofsmauer von großer Bedeutung für die Bevölkerung ist.

Die Gemeindeverwaltung bittet die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis, dass es durch den notwendigen Wechsel des beauftragten Bauunternehmens zu zeitlichen Verzögerungen im Bauablauf kommt. Ziel bleibt es jedoch, die Arbeiten so bald wie möglich fortzuführen und die Friedhofsmauer fachgerecht zu erneuern.



Friedhofsmauer in Ollheim

Dachsanierung der Turnhalle der Grundschule Buschhoven

Swisttal. Anfang der 40 Kalenderwoche begann die Dachsanierung der Turnhalle der Grundschule in Buschhoven. Da die vorhandene Dachkonstruktion keine weitere Dämmung und Abdichtung mehr zulässt, muss vor einer neuen Abdichtung der gesamte Dachaufbau abgerissen werden, bevor ein neues Dach auf die Turnhalle gebaut werden kann.

Die Arbeiten an den rund 645 Quadratmetern Dachfläche werden durch die Firma Blockhaus-Lindenlauf, Blankenheim durchge-

führt. Der Schulbetrieb wird durch die Arbeiten nur unwesentlich beeinträchtigt, sodass diese während des Schulbetriebs durchgeführt werden.

Für die Durchführung der Maßnahme ist ein Zeitraum von etwa drei Monaten vorgesehen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 250.000 Euro. Etwa 90 Prozent der Finanzierung erfolgen über Mittel des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes zur Verbesserung der Schulinfrastruktur allgemeinbildender Schulen.



Dachsanierung

Spielplatz Peter-Esser-Platz

- Freigabe des Wasserspielplatzes

Swisttal. Der große individuell gestaltete Wasserbereich des Spielplatzes Peter-Esser-Platz konnte an die Öffentlichkeit übergeben werden. Angelika Neubauer als Vorsitzende des Ortsausschusses für Heimat und Kulturpflege Heimerzheim e.V. (OHK) als Bauherrin und Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner eröffneten den Spielplatz am Dienstag, den 14. Oktober 2025.

Von der Flut im Sommer 2021 war der Spielplatz Peter-Esser-Platz massiv betroffen. Erstmals konnte nun ein Wasserspielplatz in der Gemeinde Swisttal dank großzügiger Spenden der RTL-Stiftung und des Rotary Clubs Bonn-Rheinbach hergestellt werden.

Anfang August nahmen die Kinder bereits einen großen Teil des Spielplatzes Peter-Esser-Platz mit Spielgeräten und großem Piratenschiff im Rahmen einer Teileröffnung in Besitz. Seither spielen und Toben täglich viele Kinder auf dem Spielplatz. Mit dem Wasserbereich wird der Spielplatz zum Thema Wasser nun komplettiert.

„Ich bin der RTL-Stiftung und dem Rotary Club Bonn-Rheinbach unendlich dankbar. Besonderer Dank gilt dem Ortsausschuss, der nicht

gezögert hat, die Bauherrneigenschaft zur Vereinfachung und Beschleunigung der Instandsetzung des Spielplatzes im Interesse der Kinder zu übernehmen. Dies war aufgrund der Größe und Ausgefallenheit der Gestaltung eine große Aufgabe, welche vom OHK mit viel Geduld, Einsatzbereitschaft und Beharrlichkeit erfolgreich gemeistert wurde. Ebenfalls danke

ich der ausführenden Firma Daniel Nathan Garten- und Landschaftsbau sowie dem Ingenieurbüro Rietmann für die hervorragende und enge Zusammenarbeit. Ein Projekt, bei dem alle Beteiligten gemeinsam an der Aufgabe gearbeitet haben, einen ganz besonderen und attraktiven Spielplatz schnellstmöglich fertigzustellen! Leider war es uns trotz aller Bemühungen nicht möglich, den Wasserspielplatz bereits im



Die Rotarier, die Bürgermeisterin, die beteiligten Firmen und Planer sowie der OHK geben den Wasserspielplatz frei

Sommer fertigzustellen. Mit der heutigen Übergabe an die Öffentlichkeit haben die Kinder zumindest während des milden Oktoberwetters die Möglichkeit, den Wasserspielplatz während der Herbstferien zu entdecken. Eine Wiedererrichtung des Bolzplatzes im Rahmen des Wiederaufbaus steht noch aus - hier sind wir leider an feste Vorgaben des Fördermittelgebers sowie gesetzliche Bestimmungen hinsichtlich Vergabe

und Ausführung gebunden. Der gesamte Spielplatzbereich, nämlich der Wasserspielplatz mit dem imposanten Piratenschiff, ist fertig und kann erobert werden. Nochmals vielen Dank an die RTL-Stiftung und den Rotary Club Bonn-Rheinbach, die dieses Projekt finanziell ermöglicht haben und natürlich auch an den OHK für die Ausführung!“, bedankte sich Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner bei der Eröffnung.

Übersicht der Sankt Martins Züge 2025

Swisttal. Auch in diesem Jahr reitet Sankt Martin durch die Swisttaler Ortschaften und verteilt im Lichte selbstgebastelter Laternen Martinswecken an die Kinder. Im Folgenden geben wir eine Übersicht über die angemeldeten Martinszüge in 2025. Diese Übersicht wird fortlaufend aktualisiert und ist über die Homepage der Gemeinde Swisttal abrufbar:

- **Martinszug Miel, Bürgerverein Miel**
07.11.2025, Start: 18:00 Uhr
Zugweg:
Kindergarten Pfarrer-Schnitzler-Str. - Rheinbacher Str. - Bonner Str. (B56) - Küpperweg - Dammstr. - Kirchfeld - Maigasse - Rheinbacher Str. - Schlossallee
- **Martinszug Straßfeld**

07.11.2025, von 18:30 Uhr bis 21:30 Uhr

Zugweg:
Antoniusstr. - Bünnagelring - Zur Heide - Trierer Str. - Schmiedeweg - Am Berg - Kreuzstr. - Trierer Str. - Bünnagelring - Antoniusstr. - Dorfhäus

- **Martinszug Essig, Bürgerverein Essig**
08.11.2025, Start: 18:00 Uhr
Zugweg:
Klosterstr. - Sternstr. - Schmiedeweg (Wirtschaftsweg, Feuer Bolzplatz)
- **Martinszug Ludendorf, FF Swisttal LG Ludendorf**
08.11.2025, Start: 18:00 Uhr
Zugweg:
Paulstr. - Ringstr. - Wiesenweg - Ollheimer Str. - Escher

Str. - Weidesheimer Weg - Ollheimer Str. - Dorfplatz

- **Martinszug Heimerzheim, Männerverein St. Martin**
09.11.2025, Start: 18:00 Uhr
Zugweg:
Bachstraße - Vorgebirgsstr. - Kölner Str. - Ballengasse - Kirchstr. - Grundschule
- **Martinszug Odendorf, Ortsausschuss Odendorf**
10.11.2025, von 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Zugweg:
Zehnthof - Flamersheimer Str. - Wilkensstr. - Tombergstr. - Raiffeisenstr. - Bendenweg - Odinstr. - Frankenstr. - Germanenstr. - Schornbusch - Orbachstr. - Zehnthof
- **Martinszug Dünstekoven**
14.11.2025, Start: 18:00 Uhr

Zugweg:
Waldstraße - Neustr. - Capellenstr. - Gut Capellen (Feuer) - Capellenstr. - Schillingstr. - Dorfhäus

- **Martinszug Ollheim, Dorfgemeinschaftsverein**
14.11.2025, Start: 18:00 Uhr
Zugweg:
Am Dorfhäus - Breite Str. - Marienstr. - Klein Ollheim - Peterstr. - Breite Str. - Mühlenstr. - Am Mattengraben - Breite Str. - Dorfhäus
- **Martinszug Morenhoven**
16.11.2025, Start: 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Zugweg:
Dorfplatz, Swiststr. - Burgstr. - Im Auel - Hauptstr. - Hohner Weg - Eichenstr. - Hinter der Haag - Buswendeschleife

Spiel-, Sport- und Freizeitfläche in Odendorf

- Symbolischer Spatenstich am Kleinspielfeld

Swisttal. Wie berichtet, entsteht nördlich des Gewerbestraßes Odendorf eine Spiel-, Sport- und Freizeitfläche mit Bolzplatz, Spielplatz und mehr. Bisher wurden der Spielplatz sowie der Bolzplatz der Spiel-, Sport- und Freizeitfläche in Odendorf fertiggestellt. Am Freitag, den 10. Oktober, erfolgte ein symbolischer Spatenstich am künftigen Kleinspielfeld.

Durch die Flutkatastrophe 2021 wurden sämtliche Sport-, Spiel- und Freizeitflächen im südlichen Gemeindebereich von Swisttal zerstört. Um den Kindern und Jugendlichen von Odendorf, Essig und Ludendorf Spiel- und Freizeitangebote zur Verfügung zu stellen, wurden die Planungen für eine Spiel-, Sport- und Freizeitfläche nördlich von Odendorf aufgenommen und zum Teil realisiert. Mit insgesamt fünf Elementen entstehen Angebote für alle Altersklassen.

Zunächst wurde in 2022 dank einer Spende der Bolzplatz hergestellt. Möglich machte dies die Rotary Help Hochwasserhilfe, eine Kooperation von 11 Rotary Clubs aus Bonn und der Region unter Leitung des Rotary Clubs Bonn Süd-Bad Godesberg. Die Federführung bei diesem Projekt hatte der Rotary Club Bornheim übernommen.

2024 konnte dank einer großzügigen Spende von BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ und der Unterstützung des Bürgervereins Odendorf e.V. am 07. Dezember ein Abenteuerplatz fertiggestellt und eröffnet werden.

Am Freitag, den 10. Oktober, fand ein symbolischer Spatenstich für das nächste Element der Fläche statt: dem spendenfinanzierten Kleinspielfeld.



Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner (im Bagger), Dr.-Ing. Markus Fischer, Monika Kuczinski, Luisa Mertens, Gerd Brühl, Axel Schwarz

Ermöglicht wird die Herstellung des Kleinspielfelds durch Spenden der Rotary Help Hochwasserhilfe in Höhe von 100.000 Euro und der Johanniter-Unfall-Hilfe in Höhe von rund 200.000 Euro. Die Bauherrengesellschaft für das Projekt liegt bei dem Gemeindefortschrittverband. Wie bei anderen Projekten in Odendorf und Heimerzheim ist so eine flexiblere und unbürokratischere Bauausführung möglich, da keine langwierigen Ausschreibungen gemäß gesetzlicher Vorgaben für öffentliche Bauprojekte durchzuführen sind.

Das Kleinspielfeld entsteht am östlichen Ende der Spiel-, Sport- und Freizeitfläche an der L 11. Mit einem Kunststoffbelag versehen können hier künftig Basketball, Handball und Fußball gespielt werden. Neben Basketballkörben

werden ebenfalls Handballtore aufgestellt. Das Kleinspielfeld wird mit einem vier Meter hohen Ballfangzaun umfasst, um zu verhindern, dass Bälle auf die Fahrbahn der L 11 gelangen. Da hier, ähnlich wie bei der Herstellung der Kunststofflaufbahn am Sportplatz in Heimerzheim, witterungsabhängige Tiefbau- und Herstellungsarbeiten des Kunststoffbelags durchgeführt werden, kann noch kein konkreter Fertigstellungstermin benannt werden. Die Planung sieht vor, die Tiefbauarbeiten im Dezember abzuschließen. Insbesondere die Arbeiten am Kunststoffbelag sowie der Basketball- und Handball-Linierung können nur temperaturabhängig durchgeführt werden. Eine bis ins Frühjahr andauernde Fertigstellung ist somit möglich.

„Ich danke herzlich allen Beteiligten, die uns bei der Herstellung des Kleinspielfeldes unterstützen. Die Rotary Clubs stehen uns auch bei diesem Projekt, wie bei so vielen anderen Projekten, ebenfalls wieder mit einer großzügigen Spende zur Seite. Die Johanniter steuern einen großen Betrag bei, der das Ganze überhaupt erst ermöglicht. Gemeinsam finanzieren die Johanniter und Rotarier hier ein weiteres Element der Spiel-, Sport- und Freizeitfläche, welches für alle Altersklassen ein attraktives Sportangebot schafft. Ebenfalls bedanke ich mich beim Gemeindefortschrittverband, der mit Übernahme der Bauherrengesellschaft im Interesse der Kinder und Jugendlichen die Planung und Ausführung vereinfacht“, so Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner.

Auftaktveranstaltung zur Haussammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge 2025

- Veranstaltung am 13. Oktober

Odendorf. Am Montag, den 13. Oktober, fand die Auftaktveranstaltung zur Haussammlung

2025 des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VDK) am Fronhof in Heimerzheim statt. In-

teressierte Bürgerinnen und Bürger, die Ortsvorsteher aller Ortsteile sowie die fleißigen

Sammlerinnen und Sammler waren eingeladen teilzunehmen. An der diesjährigen Auf-



Die Sammlerinnen und Sammler bei der Auftaktveranstaltung am 13.10.2025

taktveranstaltung nahmen lizei des Bundespolizei Aus- und heim teil, welche jährlich die zudem Vertreter der Bundespo- Fortbildungszentrums Heimerz- Sammlung unterstützen, sowie

Jasper Stephan-Beneker -Regionalgeschäftsführer des VDK-. Die Haussammlung wird zwischen Mitte Oktober und Ende November durch die jeweiligen Ortsvorsteher eigenständig organisiert und durchgeführt. Unterstützt werden die Ortsvorsteher dabei von ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammlern, die von Tür zu Tür ziehen, über den VDK und seine Arbeit informieren und Spenden zur Aufrechterhaltung seiner Aufgaben sammeln.

Bürgerinnen und Bürger, die bei der Haussammlung als Sammlerinnen und Sammler unterstützen möchten, können sich bei dem Geschäftsführer des Swisttaler Ortsverbands des VDK Maximilian Lasch unter maximilian.lasch@swisttal.de melden.

Swisttaler Kinotage 2025 -Vorankündigung

Swisttal. Ab dem 07.11.2025 starten in der Gemeinde Swisttal die Swisttaler Kinotage für die ganze Familie in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Jugendring Swisttal und mit Unterstützung der Städte- und Gemeindestiftung der Kreissparkasse Köln. Die Vorführungen finden freitags um 18 Uhr statt. Alle Vorführungen sind barrierefrei erreichbar und auf Wunsch sind Untertitel verfügbar. Der Eintritt ist kostenfrei.

Die Filme und Termine der Swisttaler Kinotage sind:

- 07.11.2025 Ort wird noch bekanntgegeben: „Cars 3“ (FSK 0)
- 14.11.2025 in Ludendorf, Dorfhaus: „Monster Uni“ (FSK 0)
- 21.11.2025 in Morenhoven, Dorfhaus: „Asterix bei den olympischen Spielen“ (FSK 6)
- 28.11.2025 in Heimerzheim, Mensa der Swistbachschule: „Ich - Einfach unverbesserlich 4“ (FSK 6)
- 05.12.2025 in Buschhoven, Turnhalle: „Ice Age 5 - Kollision voraus!“ (FSK 0)
- 12.12.2025 in Odendorf, Dorfhaus: Christmas Special (FSK 6)

Es wird darauf hingewiesen, dass während der Veranstaltungen Foto- und Videoaufnahmen von der Presse gemacht werden.

SWISTTALER KINOTAGE 2025

EINTRITT FREI

FILMTITEL CARS 3 <small>ORT STEHT NOCH AUS, WIRD BEKANNT GEBEN</small> <small>Freitag, 07.11.2025 18:00 Uhr</small>	SWISTTALER KINOTAGE <small>FREE PLATZWahl</small> 	FILMTITEL MONSTER UNI <small>IM BUSCHHOVEN</small> <small>Freitag, 14.11.2025 18:00 Uhr</small>	SWISTTALER KINOTAGE <small>FREE PLATZWahl</small>
FILMTITEL ASTERIX BEI DEN OLYMPISCHEN SPIELEN <small>IM MORENHOVEN</small> <small>Freitag, 21.11.2025 18:00 Uhr</small>	SWISTTALER KINOTAGE <small>FREE PLATZWahl</small> 	FILMTITEL ICH - EINFACH UNVERBESSERLICH 4 <small>IM HEIMERZHEIM</small> <small>Freitag, 28.11.2025 18:00 Uhr</small>	SWISTTALER KINOTAGE <small>FREE PLATZWahl</small>
FILMTITEL ICE AGE 5 <small>IM BUSCHHOVEN</small> <small>Freitag, 05.12.2025 18:00 Uhr</small>	SWISTTALER KINOTAGE <small>FREE PLATZWahl</small> 	FILMTITEL CHRISTMAS SPECIAL <small>IM ODENDORF</small> <small>Freitag, 12.12.2025 18:00 Uhr</small>	SWISTTALER KINOTAGE <small>FREE PLATZWahl</small>

GEMEINDE SWISTTAL

Bei Veranstaltungen der Gemeinde Swisttal werden Foto- und Videoaufnahmen angefertigt und zur Veröffentlichung (Print- und Digitalmedien) genutzt.

Vielen Dank für die Unterstützung bei der Durchführung der Swisttaler Kinotage

Mehr Infos unter: www.swisttal.de

SCAN ME

Die Veranstaltungsorte sind barrierefrei zu erreichen

Städte- und Gemeinden-Stiftung der Kreissparkasse Köln im Rhein-Sieg-Kreis

TRAUER ist LIEBE

Kinotage 2025

Brandgefahr durch falsch entsorgte Akkus

- Hinweis der Gemeindeverwaltung und der Entsorger

Swisttal. Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass durch falsch entsorgte Akkus eine erhebliche Brandgefahr ausgeht. Erst kürzlich kam es im Mai, Juli, August und September zu Brandereignissen an den Entsorgungsanlagen der RSAG in Troisdorf und bei Hündgen Entsorgung in Ollheim, bei denen als Brandursache Lithium-Akkus festgestellt wurden beziehungsweise vermutet werden. Neben den enormen Sachschäden für die Betreiber können solche Brandereignisse ebenfalls zu einer Belastung der Umwelt und zu einer Beeinträchtigung der Bevölkerung führen. Die Gemeinde Swisttal weist daher eindringlich darauf hin, dass Akkus und Batterien keinesfalls über den regulären Hausmüll entsorgt werden dürfen. Ebenfalls müssen elektronische Geräte sachgerecht entsorgt werden; insbesondere solche, die einen festverbauten Lithium-Akku beinhalten.

Die RSAG etwa nimmt Elektroaltgeräte aus Privathaushalten kostenlos auf ihrem Wertstoffhof und den Entsorgungsanlagen an. Kleinelektrogeräte mit einer Kantenlänge bis zu 50 cm können zudem am Elektro-Kleinteile-Mobil abgegeben werden.



Christian Hündgen -Geschäftsführer Hündgen Entsorgung-, Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner, Michael Dreschmann -Vorstand der RSAG-

Großgeräte können bis zu viermal im Jahr kostenlos über die Sonderleistungen abgeholt werden. Gewerbetreibende können Elektrogeräte bei Hündgen Entsorgung kostenpflichtig abgeben. Manche Hersteller bieten sogar an, defekte oder benutzte Geräte kostenlos zurückzunehmen. Akkus und Batterien können oftmals kostenlos in Sammelbo-

den in Einzelhandelsgeschäften abgegeben werden.

„Falsch entsorgter Müll jeglicher Art, insbesondere so hoch entzündlicher wie falsch entsorgte Akkus, gefährden maßgeblich die Bevölkerung und die Umwelt. Jeder einzelne Bürger und jede einzelne Bürgerin ist hier in der Verantwortung, ihren Müll fachgerecht, umweltbewusst und ge-

sundheitsschonend zu entsorgen. Wir haben hier in Swisttal mit dem Entsorgungsbetrieb Hündgen, der RSAG-Entsorgungsanlage an der B 56 vor Miel und dem Elektro-Kleinteile-Mobil sogar zwei Anlaufstellen, um sämtlichen Müll und Schrott nachhaltig abgeben zu können; hier gibt es keine Ausreden“, findet Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner.

Ende: Mitteilungen aus dem Rathaus

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz, Druck, Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

wir in SWISTTAL
Zugleich **AMTSBLATT** der Gemeinde Swisttal
Mit den Ortsteilen: Buchheizen · Dürreslöwen · Lütz · Heimersheim · Lützenlar · Miel · Mendenroden · Odesdorf · Ollheim · Stallehr
„Liebenswertes Wohnen
zwischen Vorgebirge und Eifel“
www.wir-in-swisttal.de



MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan

FON 02644 80191

MOBIL 0171 1 87 69 24

E-MAIL st.atan@
rautenberg.media

Von Rebstöcken, Orgelpfeifen, und Pfaffenbergen

In der Bibel gibt es hunderte Geschichten, in denen Wein eine explizite Rolle spielt. Zahlreiche Weinberglagen in Deutschland, aber auch in anderen Ländern der Welt, spiegeln in ihren Namen den Bezug von Religion und Kirche wieder. Einige dieser biblischen und klösterlichen Geschichten werden samt einer passenden Weinprobe in der Versöhnungskirche von Buschhoven vorgestellt.

Der Kirchbauverein lädt am **Samstag, 25. Oktober, um 19 Uhr in die Buschhovener Versöhnungskirche** zu einem humorvollen Abend rund um das Thema „Der Wein in der Bibel und in Klöstergeschichten“ ein - frei nach dem Motto „Der Wein erfreue des Menschen Herz“. Pfarrer a. D. Ernst Edelmann präsentiert bekannte und weniger bekannte Texte aus dem Alten und dem Neuen

Testament, in denen der Wein eine wesentliche Rolle spielt. Claudia Lüth (Weinfachberaterin) stellt dazu ausgewählte deutsche Weine vor, die von bekannten Klöstern und Weinlagen erzählen und von allen verkostet werden können. Dabei wird deutlich, wie eng Religion und Wein - historisch betrachtet - zusammengehören. Bis heute berichten die Weinlagenbezeichnungen - ob Kirchberg,

Pfarrgarten oder Abtsberg - von dieser fruchtbaren Beziehung. Im Anschluss an den humorvollen Vortrag sind alle zum Gespräch eingeladen - bei einem Glas Wein. Die Veranstaltung ist Teil einer Reihe, die der Unterstützung des Kirchbauvereins zum Erhalt der historischen Versöhnungskirche dient - sie wurde 1723 erbaut. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten.

Martinsmesse mit Fahnenweihe in St. Kunibert Heimerzheim

Männerverein Sankt Martin 1922 Heimerzheim

Am 9. November findet die Weihe der neuen Fahne des Männervereins St. Martin statt. Im Rahmen des Gottesdienstes um 10:30 Uhr in St. Kunibert Heimerzheim wird die Fahne den kirchlichen Segen erhalten, wozu die Heimerzheimer Bevölkerung gerne eingeladen ist. Die bisherige Fahne hat das Vereinsleben über dreieinhalb Jahrzehnte begleitet und wird im Vereinsmagazin eingelagert. Die neue Fahne steht wie

bisher als Sinnbild für Gemeinschaft und Zusammenhalt (Handschlag), verwurzelt mit Tradition und Heimat (Baum), für Standhaftigkeit und Treue (Eichenlaub) und zeigt einen Olivenzweig als Symbol für Frieden und Erneuerung. Sie ist das Aushängeschild des Vereins und wird bei weltlichen und kirchlichen Anlässen präsentiert, wo sie Zusammengehörigkeit und Traditionspflege des Männervereins unterstreicht.



Vereinsfahne des Männervereins St. Martin. Foto: Männerverein



Odendorfer Gartenbau
überregional • kompetent unabhängig • zuverlässig

**Gartengestaltung | Rollrasen
Pflastern | Baggerarbeiten | Zaunbau
Baumfällungen**

Gewerbepark Odendorf 27 | 53913 Swisttal-Odendorf
Fon: 02255.958695 | Mobil: 0163.6627268
odendorfer-gartenbau@gmx.de

www.odendorfer-gartenbau.de

Ingenieurbetrieb

Eichwald
Metallbau

Seit über **50** Jahren

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards



Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

Besonderer Besuch beim Seniorennachmittag in Heimerzheim

„Trude Herr“ und „Andrea Berg“ waren dabei

Wie jedes Jahr hatte der Ortsausschuss für Heimat- und Kulturpflege Heimerzheim alle Seniorinnen und Senioren zum Seniorennachmittag eingeladen. Mehr als 120 Gäste konnte die Vorsitzende Angelika Neubauer in den Räumen der evangelischen Kirchengemeinde Maria-Magdalena begrüßen. Das Team des Ortsausschuss hatte sich unter dem Motto „aus dem Dorf fürs Dorf“ wieder etwas Besonderes einfallen lassen. So traten nach der Kaffetafel und dem Grußwort der stellvertretenden Bürgermeisterin Hanne Kirleis die Minis und die mittlere Tanzgarde der Ehrengarde Heimerzheim auf. Unter Leitung von Britta Lehmann und Ulrike Kempchen zeigten die Kinder ihre Tänze der Session 2025/26. Die Senioren waren ebenso entzückt wie die begleitenden Eltern. Als besondere Gäste begrüßte der OHK das amtierende Maikönigspaar Sophie Braun und Mirko Braun. Die beiden Jugendlichen vertreten mit Leib und Seele die Tradition des Junggesellenvereins und stellten ihre Tanzkünste dar. Der amtierende Bezirksschützenkönig Michael Monschau musste seine Teil-



nahme am Seniorennachmittag mit großem Bedauern absagen, da er zeitgleich mit seiner Gattin Gisela die Standartenübergabe als Diözesankönig in Nettekoven beiwohnte. Danielle de Ville alias Daniel Morgenstern sorgte mit Liedern von Andrea Berg und anderen Interpreten auf der Bühne für gute Stimmung im gut besetzten Gemeindezentrum. Daniel Morgenstern war im März 2025 im OHK beigetreten und übernimmt hier die Materialverwaltung.

Unter den anwesenden Seniorinnen und Senioren wurden die beiden Freundinnen Anni Rupperath und Katharina Wolff als älteste

Teilnehmerinnen begrüßt. Bei den Senioren war Arno Schwark der älteste Teilnehmer. Hanne Kirleis und Angelika Neubauer über-



wirⁱⁿ SWISTTAL www.wir-in-swisttal.de

Zugleich **AMTSBLATT** der Gemeinde Swisttal
Mit den Ortsteilen: Buschhoven · Dünstekoven · Essig · Heimerzheim
 Ludendorf · Miel · Morenhoven · Odendorf · Ollheim · Straßfeld

*„Liebenswertes Wohnen
 zwischen Vorgebirge und Eifel“*

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
 PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
 anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
 für das CMS-System von Rautenberg Media,
 um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



reichten ihnen Blumen und Geschenke mit dem ausdrücklichen Wunsch, sie im nächsten Jahr wieder als Gäste begrüßen zu können.

In diesem Jahr hatten die Mädchen der Ocean Diamonds, Tanzgruppe der Gesamtschule Heimerzheim nicht nur den Service für die Besucherinnen und Besucher übernommen, sondern traten auch mit einem Liedbeitrag auf. Die Trainerin Julia Gebhardt stellte das Konzept und. Stolz konnte sie auf die Teilnahme beim TNW-Landeswettbewerb „Tanzende Schulen“ in Borken verweisen. Hier hatten die „Ocean Dia-

monds Sweets“ (Jahrgangsstufe 5-7) den 1. Platz im Duo-Mannschaftswettbewerb und die „Ocean Diamonds Teens“ in der Gruppe der Wettkampfklasse II/III (Jahrgangsstufe 8-10) den 3. Platz errungen.

Höhepunkt des Nachmittags war der Auftritt von Gudrun Mangel, die Trude Herr mit Herz und Stimme auferstehen ließ. Den Ruf nach Zugabe erfüllte Gudrun Mangel gern, in dem sie Gäste mit einer persönlichen Interpretation von „Kölle am Rhing“ nach diesem ereignisreichen Nachmittag auf einen guten Heimweg vorbereitete. Die Vorsitzende Angelika Neubauer dankte dem Team des OHK, allen Gästen und besonders den Mädchen der Ocean Diamonds, bevor sie die Gäste mit dem Wunsch auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr verabschiedete. Gestärkt mit Äpfeln vom Naturschutzbund aus Dünstekoven verließen die Senioren die Räume mit der Gewissheit, einen besonderen Tag erlebt zu haben.



Defekte Horizontalsperre Querdurchfeuchtung Ausblühungen Schimmelbefall

WIR SANIEREN IHRE FEUCHTEN WÄNDE IM KELLER ODER WOHNBEREICH

OHNE AUSSCHACHTUNG – MIT 25 JAHREN GARANTIE!

Durch Feuchtigkeit in den Wänden entstehen Schimmel, Ausblühungen und Abplatzungen durch Salze; die Bausubstanz wird angegriffen. Besteht das Problem schon länger und bleibt unbehandelt, wird die Wohnqualität eingeschränkt. Der Wert der Immobilie wird dadurch nachhaltig gemindert.

Ob Eigenheimbesitzer, Architekt oder Hausverwaltung, die Firma RH WANDTROCKNUNG ist als Fachbetrieb der BKM MANNESMANN AG Ihr schneller und zuverlässiger Ansprechpartner vor Ort. Als Experten für Gebäudetrockenlegung und Sanierung beseitigen wir Feuchtigkeit und kümmern uns um Bauwerkstrockenlegung!

GIB SCHIMMEL KEINE CHANCE!

Ausserdem beschichten wir Ihre Wände bei Bedarf nachhaltig mit BKM BIO SCHIMMELSCHUTZ, wo Schimmel, Pilz oder Bakterienbefall auftreten kann, bzw schon vorhanden ist, damit Sie sich nicht nur in Ihren 4 Wänden, sondern auch in Ihrer Haut wieder rundum wohl fühlen. Gerne erstellen wir Ihnen zeitnah und völlig kostenlos ein detailliertes Angebot!

RH WANDTROCKNUNG mit GARANTIE
Rainer Hengels
53639 Königswinter

UNSER KOSTENFREIES ANGEBOT
✓ Schadensuntersuchung
✓ Sanierungskonzept
✓ Unverbindliches Angebot



SIE SIND EIGENTÜMER UND HABEN PROBLEME MIT FEUCHTIGKEIT ODER SCHIMMEL IM KELLER ODER WOHNBEREICH?

Nutzen Sie als Eigentümer unseren Service der kostenlosen Schadensuntersuchung und lassen Sie sich ein unverbindliches Angebot von uns erstellen.

FEUCHTE WÄNDE

NASSE KELLER



Web: www.bkm-bonn-königswinter.de
Mail: r.hengels@bkm-mannesmann.de
Direkt anrufen: 0 22 44/875 63 20 oder 0170/54 44 796

35. Partnerschaftsjubiläum geht neue Wege

Franzosen kochen rheinische Küche



Rose Marie Hallynck und Petra Kalkbrenner arbeiten Hand in Hand an den Reibekuchen-Pfannen.



Vor nun 35 Jahren wurde aus der Beziehung von Hertha und Tambourcorps in Buschhoven zu den französischen Sportlern und Feuerwehr in den 70er-Jahren eine offizielle **Städtepartnerschaft zwischen Swisttal und Quesnoy-sur-Deule** seit 1990.

Diese Partnerschaft lebt weiter - und wie!

Mit einem vielseitigen Wochenende in Swisttal wurden jetzt die freundschaftlichen Beziehungen in ganz neuer Art vertieft: „Nachdem wir bisher miteinander Sport getrieben haben, getanzt, gespielt oder musiziert und gesungen“, begrüßte Monika Wolf-Umhauer, Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, die verdutzten Gäste fröhlich, „wollen wir mal versu-

chen, Hand in Hand miteinander zu arbeiten.“

Der Vorstand hatte sich in der Tat einmal etwas ganz Neues einfallen lassen und lud die französischen Freunde in die Schulküche ein, um dort gemeinsam das Abendessen selbst zu kochen. Unter Anleitung der ehemaligen Hauswirtschaftslehrerin Rosemarie Schmidt aus Odendorf wurden so in mehreren Gruppen „rheinische Bottermilchsunnepuzz“ und ein „Monschauer Senfsüppchen“ gekocht, Reibekuchen mit verschiedenen Beilagen gebrutzelt und als Nachtisch gab es Bratäpfel mit Vanillesauce. Damit nichts schief gehen kann, hatte Vorstandsmitglied Anne Bernard die Eifeler Rezepte ins Französische übersetzt. Begriffe wie „Buttermilch“ (Lait ribaud oder babeurre?) oder Mengen wie „ein guter Stich Butter“ und „einen ordentlichen Schuss Weißwein“ sorgten für fröhliche Diskussionen.

Viel Gelächter und strahlende Gesichter zeigten: Das Experiment gelang aufs Beste! „C'est génial!“, war die einhellige Meinung. Rosemarie Hallynck, Bürgermeisterin von Quesnoy, und Catherine Mille, Vorsitzende der „Amis de Swisttal“, berieten schon am Abend, welche Gerichte die Deutschen beim nächsten Besuch in Frankreich wohl kochen sollten.

Dass dieses rheinische Abendessen allen besonders gut schmeckte, versteht sich von selbst.

Der Sonntag begann mit einem



Frühstück im Rathaus - „Warum hatten wir das eigentlich noch nie?!“, fragte sich die scheidende Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner. Beim anschließenden Festakt überreichte der Vorstand des Partnerschaftsverein der Gemeinde ein Banner fürs Rathaus, das auf die lebendige Städtepartnerschaft hinweist: Das Gegenstück hängt bereits in der Partnerstadt. Beide Bürgermeisterinnen versprachen: „Wir bleiben in der Partnerschaft aktiv und werden sie weiter tragen, auch als Rentner im Ehrenamt“. Die Städtepartnerschaften mit den persönlichen Beziehungen zwischen den Menschen verschiedener Länder seien angesichts der gegenwärtigen politischen Lage besonders wichtig und es gelte, diese zu stärken.

Der Partnerschaftsverein wünscht sich daher zum Geburtstag von der Gemeinde, dass auch an den Ortseingängen auf diese funktionierenden Städtepartnerschaften (Quesnoy im Norden Frankreichs und Hochkirch bei Bautzen) hingewiesen werde.

Das Jubiläumswochenende klang mit einer Führung im Freilichtmuseum Kommern aus und einem gemeinsamen „Äätzesupp“ in der dortigen „Gaststätte zur Post“. Besonders schön für die Organisatoren: Die teilnehmenden deutschen und französischen Kinder tauschten zum Schluss ihre Handynummern aus - die deutsch-französische Freundschaft geht in eine neue Runde!

Wer an der deutsch-französischen Städtepartnerschaft teilnehmen möchte, ist herzlich willkommen unter kontakt@swisttal-quesnoy.de.

Nähere Info auch auf der Homepage swisttal-quesnoy.de.



Best of
Soul &
Gospel

LIVINGOSPEL

C H O I R P R E S E N T S

GOSPEL NIGHT

F E A T U R I N G A R T I S T S

★ AMO AKO ★ SONJA LAVOICE ★ GENE STOVALL ★ U-JEAN ★
★ PHILIP LASSITER ★

D I R I G E N T I N
N A O M I W I E N

STADTHALLE TROISDORF

SA. 01.11.25 & SO. 02.11.25

Kölner Str. 167 / 53840 Troisdorf

18:00 Einlass

19:00 Konzert

Tickets

eventim.de

Gutes tun und gewinnen

Rotarier starteten 10. Adventskalenderaktion - Große Unterstützung durch zahlreiche Sponsoren - Reinerlös geht an vier soziale Projekte in der Region

Bornheim-Brenig. Tickets für die Baskets Bonn, eine Heißluftballonfahrt, Gutes für Körperpflege und Wellness sowie jede Menge Gutscheine, Champagner, Wohnaccessoires, Weihnachtsgeld in bar, Tanzkurse für Groß und Klein, sogar ein Zimmer-Wandanstrich, nicht zu vergessen das küchenfertig aufbereitete Wildschwein und, und, und - die Liste attraktiver Gewinne nimmt kein Ende. Besonders erwähnt seien auch zwei Hotelübernachtungen inklusive Frühstück in Ulm, eine Runde auf dem Nürburgring mit einem Porsche und ein 100x80 cm großes Kunstwerk von der Malerin Beate Spitz. Insgesamt warten bei der 10. Adventskalenderaktion des Rotary Clubs Bornheim, der in den drei Kommunen Alfter, Bornheim und Swisttal aktiv ist, über 630 ausgesuchte Gewinne im Gesamtwert von gut 28.000 Euro auf glückliche Gewinner. Der Reinerlös dieser Benefizaktion, voraussichtlich rund 22.000 Euro, kommt erneut vier lokalen gemeinnützigen Institutionen und ihren Projekten zugute. Konkret sind dies:

- Das Kinderhospiz Bonn zur Unterstützung von Familien krebskranker Kinder in Alfter, Bornheim und Swisttal
- Die Musikschule Bornheim für die Unterstützung und Förderung von talentierten Kindern aus Familien mit geringem Einkommen
- Die GFO Merten für ihre Standort- und Quartiersarbeit, konkret für das Brückenbauen zwischen Jung und Alt durch gemeinsame Aktivitäten und Biografie-basiertem Austausch
- Der Lotsenpunkt Swisttal für das Angebot zur nachhaltigen Hilfe und Unterstützung nach der Unwetterkatastrophe.



Präsentierten Mitte Oktober die diesjährige Rotary-Adventskalender-Aktion (v. l.): Kurt Jäger, Friederike Reidick, Achim Schulze und Gerhard-Josef Brühl. Foto: WDK

In den ersten neun Jahren ihrer Adventskalenderaktion konnten die Rotarier einen Überschuss von rund 192.000 Euro erzielen, der 33 verschiedenen Projekten von mehr als 17 Organisationen und Institutionen zugutekam. Das wurde möglich, weil in diesem Zeitraum die Unternehmerschaft mit Sachspenden im Wert von über 274.000 Euro und Geldspenden von mehr als 25.000 Euro diese Kalenderaktion förderten.

„Deshalb gilt unser ganz besonderer Dank der ungebrochenen Hilfe dieser gut 120 Unterstützer aus der Region, die es uns trotz der wirtschaftlich schwierigen Zeiten mit ihren großzügigen Spenden ermöglichen, gemeinnützige soziale Produkte in unserer Region finanziell zu för-

dern“, erläuterten die Projektbeauftragten Kurt Jäger und Achim Schulze bei der Vorstellung des diesjährigen Adventskalenders. „Wir spüren eine regelrechte „Jetzt erst recht“-Mentalität, die uns ermutigt hat, dieses Jahr 5.250 Exemplare bereitzustellen.“

Club-Präsident Gerhard-Josef Brühl dankte ausdrücklich den beiden Verantwortlichen für dieses „Leuchtturm-Projekt“ und allen Helfern für ihren beispielhaften Einsatz. Es freut ihn, dass „diese adventliche Aktion der Rotarier im Vorgebirge mittlerweile fest etabliert und nicht mehr wegzudenken“ ist, und betont: „Diese Erfolgsstory passt hervorragend zu meinem Motto „Bewährtes bewahren, Neues auf den Weg bringen“.“ Die Kalender können bis zum 30. November zum Stückpreis von nur 5 Euro bei 34 Verkaufsstellen in Alfter, Bornheim und Swisttal erworben werden. Auf jedem Kalender ist eine Losnummer aufgedruckt, mit der der Käufer gleich zweimal gewinnen kann: Bei der ersten Ziehung für

die Tage vom 1. bis zum 23. Dezember und bei der zweiten für den 24. Dezember, an dem dieses Jahr besonders viele attraktive Preise verlost werden.

Die jeweiligen Gewinne stehen hinter den Türchen beziehungsweise auf der Website www.adventskalender-bornheim.de.

Dort sind auch alle Verkaufsstellen, alle Gewinne und weitere Informationen zu finden. Jäger und Schulze sind optimistisch, dass auf Grund der guten Erfahrungen der vergangenen Jahre auch bei der diesjährigen Jubiläumsaktion wieder alle Kalender verkauft werden.

Rotary ist ein weltweites Netzwerk, dessen rund 1,4 Millionen Mitglieder, organisiert in über 46.000 Clubs, sich in sozialen Projekten engagieren. Schwerpunkt des Bornheimer Clubs ist neben der Realisierung internationaler Projekte die Förderung von lokalen Projekten durch Geldzuwendungen oder durch aktives persönliches Engagement im Rahmen sogenannter „Hands-on“-Projekte. (WDK)

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE-VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

So wird das Auto zum Winterhelden

Ein Winter-Check in der Kfz-Werkstatt gibt Sicherheit



Bei einem Wintercheck überprüft die Kfz-Werkstatt all wichtigen Fahrzeugkomponenten. Foto: DJD/Wirtschaftsgesellschaft des Kraftfahrzeuggewerbes/Timo Volz

Weißer Winter mit wochenlang verschneiten Straßen - das gibt es fast nur noch in den Alpen oder in den Höhenlagen der Mittelgebirge. Doch auch nasskaltes Schmelwetter sollten Autofahrer nicht unterschätzen und ihr Kraftfahrzeug rechtzeitig fit für die kalte Jahreszeit machen. Der Wintercheck in einer Meisterwerkstatt der Kfz-Innung gewährleistet, dass alle relevanten Komponenten top in Schuss sind und das Fahrzeug sicher durch die dunklen Tage rollt.

Sicher unterwegs auf jeder Fahrbahn

Es gibt in Deutschland keine absolute Winterreifenpflicht. Wer auf Schnee und Eis mit Pneu ohne das Alpine-Symbol unterwegs ist, riskiert dennoch ein Bußgeld. Zudem sind echte Winterreifen auch bei kalten Temperaturen sicherer. Ihre Gummimischung behält bereits ab etwa acht Grad und auch noch bei Minusgraden mehr Grip. Beim Räder- oder Reifenwechsel kann die Werkstatt den Zustand und das Profil checken, die Räder wuchten, Reifenkontrollsysteme einstellen und dabei auch einen Blick auf die Bremsen werfen.

Gut sehen und gesehen werden

Gerade an kurzen Tagen und in langen Nächten ist gute Sicht wichtig. Alte Wischerblätter hinterlassen Schlieren, welche zu gefährli-

chen Sichteinschränkungen führen können. Zudem muss das Wischwasser aufgefüllt und mit Frostschutz versehen sein. Auch ein Blick auf die Lichter lohnt sich: Sind alle Leuchten intakt und die Frontscheinwerfer richtig eingestellt? Ist die Frontscheibe etwa durch Stein Schlag beschädigt, kann dies Eigenblendung durch die Scheinwerfer entgegenkommender Fahrzeuge verursachen. Hier kann ein Scheibentausch helfen.

Sicher am Start

Zu den häufigsten Pannen gehören Startschwierigkeiten durch eine schwache oder defekte Autobatterie. Besserung kann das Säubern und Einfetten von Plus- und Minuspol bringen. Ein Batterietester gibt Auskunft über den Zustand. Den führt die Werkstatt durch. Als Faustregel gilt: Nach fünf Jahren lohnt sich ein Batterietausch.

Für alle Fälle gerüstet

Warndreieck und Warnwesten sind obligatorisches Zubehör und besonders wichtig, wenn es draußen dunkel ist. Empfehlenswert ist es zudem, ein Überbrückungskabel für Starthilfe, ein Antibeschlag Tuch und Enteiserspray an Bord zu haben. Bei Schnee bewährt sich ein Handbesen. Und mit einer warmen Decke im Gepäck verliert eine Panne auf einsamer Landstraße einen Teil ihres Schreckens. (DJD)

Ihr zertifizierter Partner in der Region

- Ankauf von Schrott und Metall
- Ankauf von Alt- und Unfallfahrzeugen
- Fahrzeugabholung und -abmeldung möglich
- Verkauf von gebrauchten PKW-Ersatzteilen

Tel. 0 22 51 - 35 33

Jünkerather Straße 1 • 53919 Weilerswist

www.cremer-autoverwertung.de

39 Jahre in Weilerswist

AUTOHAUS JUNGBLUTH GmbH

SUZUKI-Servicepartner seit 1989

GEWERBEGEBIET 53919 Weilerswist
 Tel. 02254 844336, info@suzuki-jungbluth.de
www.suzuki-jungbluth.de

autohaus Jörg Seidel gmbh

- Diesel Partikelfilter-Reinigung & Austausch
- Kostenloser Hol- & Bringservice
- Reparatur aller Fahrzeugtypen
- Klimaservice
- HU/AU-Durchführung
- Glasservice
- Reifenservice
- Unfallreparatur

Eine Werkstatt... alle Marken!

Ihre Spezialisten für: VW AUDI SKODA SEAT

Mit uns kommen Sie ans Ziel!

Autohaus An den Eifelhecken 4
 Jörg Seidel GmbH 53919 Weilerswist
info@autohaus-joerg-seidel.de
 Telefon 0 22 54 / 31 56

Bosch Car Service Kopp

Profi KFZ-Werkstatt für Reparaturen und Serviceleistungen für alle Marken.

Unser Bosch Service besticht durch faire Preise und original Bosch-Ersatzteile.

Alljährliche Inspektion oder eine Abgasuntersuchung?
 Kein Problem, wir sind der starke Partner an Ihrer Seite!

- Transparenz, guter Service & super Bosch-Qualität
- Inspektion und Wartung • Elektronik Service
- Bremsen Service • Heizung Klima • Motorservice

Schöntalweg 15
 53347 Alfter-Oedekoven
 Tel.: 02 28 / 62 32 01
 Fax: 02 28 / 62 46 72

Öffnungszeiten
 Montag - Donnerstag
 von 8.00 - 17.30 Uhr
 Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr

Reparatur-Annahme/Verkauf
 geöffnet ab 7.30 Uhr

Gottesdienstordnung für den Seelsorgebereich Swisttal

Samstag, 25. Oktober, Weltmissionssonntag, Missio-Kollekte
 15 Uhr - Od, Rosenkranz
 15 Uhr - Bu, Beichte
 15:30 Uhr - Od, Beichte u. Anbetung des Allerheiligsten
 17 Uhr - Mo, VAM
 17 Uhr - Oll, VAM
 18 Uhr - Hei, Beichte
 18:30 Uhr - Mie, VAM

Sonntag, 26. Oktober, 30. Sonntag im Jahreskreis, Weltmissionssonntag, Missio-Kollekte
 8:30 Uhr - Dü, Hl. Messe
 9 Uhr - Str, Hl. Messe
 9:30 Uhr - Lu, Hl. Messe
 10:15 Uhr - Od, Hl. Messe
 11 Uhr - Hei, Hl. Messe
 11:30 Uhr - Bu, Hl. Messe

Montag, 27. Oktober
 16:15 Uhr - Hei, Weggottesdienst der Kommunionkinder Gruppe I
 17.30 Uhr - Hei, Weggottesdienst der Kommunionkinder Gruppe II
Dienstag, 28. Oktober, Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel
 7:55 Uhr - Od, Rosenkranz
 8.30 Uhr - Od, Hl. Messe
 9 Uhr - Mo, Hl. Messe
 16.15 Uhr - Bu, Weggottesdienst der Kommunionkinder Gruppe I
 17.30 Uhr - Bu, Weggottesdienst der Kommunionkinder Gruppe II
 19 Uhr - Str, Hl. Messe

Mittwoch, 29. Oktober
 9 Uhr - Bu, Rosenkranzgebet
 18:30 Uhr - Hei, Hl. Messe
 18:30 Uhr - Lu, Hl. Messe
Donnerstag, 30. Oktober
 16:15 Uhr - Od, Weggottesdienst der Kommunionkinder Gruppe I
 17:30 Uhr - Od, Weggottesdienst der Kommunionkinder Gruppe II
 18 Uhr - Oll, Hl. Messe

Freitag, 31. Oktober, Reformationsonntag
 9 Uhr - Bu, Hl. Messe
 17:25 Uhr - Od, Rosenkranz
 18 Uhr - Od, Hl. Messe

Samstag, 1. November, Allerheiligen
 10 Uhr - Od, Hl. Messe (anschl. Segnung der Gräber) (Pfarrcafé)
 10 Uhr - Bu, Hl. Messe (anschl. Gang zum Friedhof / Segnung der Gräber)
 15 Uhr - Hei, Hl. Messe (anschl. Segnung der Gräber)
 15 Uhr - Oll, Hl. Messe (anschl. Segnung der Gräber)
 18 Uhr - Bu, Abend des Lichts (Schola)

Sonntag, 2. November, Allerseele, 31. Sonntag im Jahreskreis
 8:30 Uhr - Dü, Hl. Messe für die Pfarrgemeinden entfällt
 9 Uhr - Str, Hl. Messe (anschl. Segnung der Gräber)

9:30 Uhr - Lu, Segnung der Gräber, anschl. Hl. Messe (Pfarrcafé)
 11 Uhr - Mie, Hl. Messe (anschl. Segnung der Gräber)
 11:30 Uhr - Mo, Hl. Messe (anschl. Segnung der Gräber)
 11:30 Uhr - Bu, Hl. Messe
 12 Uhr - Hei, Gebetsstunde für die Verstorbenen, anschl. Aussetzung
 18 Uhr - Hei, Schlussegnen

Dienstag, 4. November
 7:55 Uhr - Od, Rosenkranz
 8:30 Uhr - Od, Hl. Messe (kfd)
 9 Uhr - Mo, Hl. Messe
 19 Uhr - Str, Hl. Messe

Mittwoch, 5. November
 9 Uhr - Bu, Rosenkranzgebet
 18 Uhr - Hei, Eucharistische Andacht und Barmherzigkeitsrosenkranz
 18:30 Uhr - Hei, Hl. Messe der Frauengemeinschaft
 18:30 Uhr - Lu, Hl. Messe
 19:30 Uhr - Bu, Hl. Messe der Frauengemeinschaft (Patenschaftskollekte)

Donnerstag, 6. November
 18 Uhr - Oll, Hl. Messe
Freitag, 7. November, Herz-Jesu-Freitag
 9 Uhr - Bu, Hl. Messe (Barmherzigkeitsrosenkranz)
 17:25 Uhr - Od, Barmherzigkeitsrosenkranz

18 Uhr - Od, Hl. Messe (Herz-Jesu-Andacht)

Samstag, 8. November
 14:30 Uhr - Od, Taufe
 15 Uhr - Od, Rosenkranz
 15 Uhr - Bu, Beichte
 15:30 Uhr - Od, Beichte u. Anbetung des Allerheiligsten
 16:45 Uhr - Oll, Kranzniederlegung
 17 Uhr - Mo, VAM
 17 Uhr - Oll, VAM (Patronat)
 18 Uhr - Hei, Beichte
 18:30 Uhr - Mie, VAM

Sonntag, 9. November, Weihe der Lateranbasilika, 32. Sonntag im Jahreskreis
 8:30 Uhr - Dü, Hl. Messe
 9 Uhr - Str, Hl. Messe
 9:30 Uhr - Lu, Hl. Messe
 10:15 Uhr - Od, Hl. Messe (Pfarrcafé)
 11 Uhr - Hei, Familienmesse (St. Martin)
 11:30 Uhr - Bu, Familienmesse
 17 Uhr - Oll, Patronatskonzert „Orgelkultur Sonntags um 5“
 Bu = St. Katharina, Dü = Kapelle St. Katharina, Dünstekoven, Hei = St. Kunibert, Lu = St. Petrus und Paulus, Ludendorf, Mie = St. Georg, Mo = St. Nikolaus, Möm = Kapelle St. Maria v. d. Immerwährenden Hilfe, Od = St. Petrus und Paulus, Oll = St. Martinus, Str = St. Antonius

Großes Festkonzert - Zehn Jahre Orgelkultur in Swisttal-Ollheim

9. November, 17 Uhr: Ollheim - Unser Ort. Unsere Heimat!

Die Ollheimer Kirchengemeinde lädt anlässlich der zehnjährigen Wiederkehr der so erfolgreichen Konzertreihe „Orgelkultur Sonntags um 5“ rund um die **Königorgel von 1768** zu einem Festkonzert der Extraklasse ein. Dem Konzert liegt eine Programmatik zugrunde, die in einem weit gespannten Musikbogen von der Romanik vor 1.000 Jahren, dem Ursprungsdatum unseres Heimatdorfes „Ulma“ (1064), bis in die Gegenwart zu „Ollheims Orgelkultur Sonntags um 5“ reicht. Nach zehn Jahren zeichnet Heiner Meurs letztmalig für Organisation und Durchführung verantwortlich. In dem ebenso vertrauten wie Orientierung vermittelnden Kirchen-

gebäude sollen Solodarbietungen, sollen Improvisationen, sollen unerwartete und berührende Kompositionen ihre belebende Wirkung entfalten. Orgel solo, Orgel und Violine, Orgel und Trompete, Violine und Trompete, Orgel und Pop—Acoustic-Ensemble sind die wechselnden Parameter des Konzerts - im Ursprung gleich, im Einsatz so verschieden. „Shine on my Diamond“ - Musikjuwelen aus Mittelalter, Barock, Romantik und Rock-Pop verschmelzen mit der Architektur und den besonderen farbigen Glasfenstern im Chor des Kirchengebäudes zu einem festlichen, leuchtenden Gesamtkunstwerk. Hildegard von Bingen: Caritas ab undat; Joh. Seb. Bach: Toccata d-

moll; Georg F. Händel: „Eternal Source of Light Divine“; Camille Saint-Saëns: „Der Schwan“ Aretha Franklin: „Respect“; Pink Floyd: „Shine on You Crazy Diamond“; Beethoven / Liszt: Pastorale

Der Besucher soll sich wiedererkennen als Teil der jeweils vorherrschenden Weltordnung:

- Im Mittelalter - als Teil des Einsseins von jenseitiger und diesseitiger Welt
- Im Absolutismus - der Mensch als Spielball der Mächte und der Mächtigen
- In Aufklärung und Romantik - der Mensch als aktiv tätiges Individuum
- In der Moderne - der Mensch als selbstbestimmtes Wesen,

in seinem Freiheitsdrang aber durchaus auch selbstverstrickt

Birgit Wildeman (Nieblum / Föhr): Konzertorganistin
Mareike Neumann (BTHVN-Orchester Bonn): Violine
Manon Heider (BTHVN-Orchester Bonn): Trompete
„EvasApfel-Trio“ (Frankfurt): Gitarre, Kontrabass und Drum
 Heiner Meurs



Buchausstellung der Bücherei in Heimerzheim

Mit einem neuen Konzept findet am 16. November die diesjährige Buchausstellung der Bücherei St. Kunibert von 11 bis 17 Uhr statt. Wie bereits in den letzten Jahren dürfen die Mitarbeiterinnen der Bücherei Gäste in den Räumlichkeiten der evangelischen Kirche Maria-Magdalena, Sebastianusweg, sein.

Erstmals wird der Buchsonntag durch die Heimerzheimer Buchhandlung „Bookcompany“ unterstützt. Der dortige Mitarbeiter, Sebastian Schultz, steht dem Büchereiteam zur Seite und hat eine vielfältige Auswahl an Büchern, Kalendern und Spielen für jedes Alter zusammengestellt. Der Fachmann hat durch seine langjährige Berufserfahrung einen Blick, welche Medien gerade bei den Leserinnen und Lesern gefragt sind. Das Büchereiteam wird zudem ebenfalls eine Medienauswahl treffen. Somit können die Besucherinnen und Besucher sowohl Klassiker als auch aktuelle Buchtitel bzw. Bestseller auf der Buchausstellung finden. Sollte jemand in der Ausstellung nicht fündig werden, so kann das Wunschbuch auch bei den Mitarbeiterinnen bestellt werden.

Seit vielen Jahren ein Erlebnis: Die erstplatzierten Kinder des Lesewettbewerbs der Swistbachgrundschule werden geehrt und geben eine kleine Kostprobe ihres Könnens. Es ist schon erstaunlich, wie gut die Kinder ab der zweiten Klasse bereits lesen und

insbesondere vorlesen können. Da die Räumlichkeiten der Bücherei in der Kirchstr. 22 keine Lagerkapazitäten hergeben, finden viele Bücher - auch aktuelle - den Weg in den Flohmarkt. Dadurch ist der Bücherflohmarkt wieder mit einigen interessanten Büchern bestückt. Nachdem im letzten Jahr mit großen Erfolg „Blind Date mit einem Buch“ angeboten wurde, bieten die Mitarbeiterinnen dieses Jahr eine größere Auswahl an. Was ist ein Blind Date mit einem Buch? Ein Buch wird bereits verpackt gekauft. Auf dem Buch gibt es nur den Hinweis, für wen es geeignet ist (weiblich/männlich oder Altersempfehlung bei Kindern) und um welches Genre es sich handelt - sehr spannend.

Für Stärkung sorgt ein reichhaltiges Kuchenbüfett, so dass der Nachmittag in einem gemütlichen Rahmen und bei einer Tasse Kaffee ausklingen kann.

Die Mitarbeiterinnen der Bücherei freuen sich auf viele neugierige Leseinteressierte und interessante Gespräche und danken der evangelischen Kirchengemeinde für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.



Einladung des Kunstverein Swisttal e. V. zur Vernissage am Freitag, 31. Oktober

Das Thema der Ausstellung lautet: „Da-nach“.

Die letzte Ausstellung des Kunstvereins fand 2020 statt.

Da-nach waren zuerst einmal aufgrund der Corona-Pandemie sämtliche öffentlichen Ausstellungen abgesagt.

Da-nach wurde Swisttal sowie das Alte Kloster, in dem unsere Ausstellungen stattfinden, und auch viele der Mitglieder des Kunstvereins von der Flutkatastrophe betroffen, so dass auch die kommenden Jahre keine Ausstellung möglich war.

Wir freuen uns darauf, da-nach unsere Arbeiten wieder öffentlich zeigen zu können.

Frau Lisa Killian, die Vorsitzende des Kunstvereins, wird die Ausstellung

am 31. Oktober um 18 Uhr im Alten Kloster in Heimerzheim eröffnen und steht Ihnen gerne für weitere Fragen zur Verfügung.

Ort:

Swisttal-Heimerzheim
Kölner Straße 23
„Altes Kloster“

Vernissage:

Freitag, 31. Oktober, 18 Uhr

Ausstellungswochenende:

Samstag, 1. November, 15 bis 18 Uhr

Sonntag, 2. November, 11 bis 18 Uhr

Ausstellende Künstler:innen:

Leni Aurerer
Erika Homburg
Ulrike Käselau-Tosch
Gabriele Kerner
Karin Müller-Weirich
Karyn von Osthold

Familien ANZEIGENSHOP



F 102-06
90 x 50 mm
ab **17,23***

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Von **3.00 Uhr**
auf **2.00 Uhr**

Nicht vergessen: Sonntag, den 26. Oktober 2025
wird die **Sommerzeit** auf die **Winterzeit** umgestellt!

MARKISE+GLASDACH

19% HERBST-RABATT
im Oktober, auf Markisen und Modelle,
u.a. wie Abbildung

75 JAHRE RHEINISCHE FRANZ AACHEN
MARKISENMANUFAKTUR
ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · info@franz-aachen.com



Irrtümer beim Strom sparen - richtig oder falsch?

Verbraucherzentrale NRW klärt über Stromsparmythen auf

Sparen bei den Stromkosten hat im Alltag vieler privater Haushalte eine hohe Bedeutung. Doch einige überlieferte Tipps und Ver-

haltensweisen entpuppen sich häufig als Irrtum oder haben gegenteilige Effekte. „Wichtig ist, sich zu informieren, seine Verhal-

tensweisen kritisch zu prüfen und Schritt für Schritt die eigenen Stromsparroutinen im Alltag zu finden und anzuwenden“, sagt Dr. Konstantin von Normann, Leiter der Beratungsstelle Troisdorf der Verbraucherzentrale NRW. Doch was sind gängige Irrtümer rund um Strom sparen im Haushalt?

stofflampen. Bei diesen erhöhte ein häufiges An- und Ausschalten den Stromverbrauch und verkürzte ebenso ihre Lebensdauer.



Irrtum 1: Licht an- und ausschalten verbraucht mehr Strom als Licht brennen zu lassen

Stimmt nicht! Das gilt weder für moderne LED- noch für Halogenlampen. Leuchtmittel, die ausgeschaltet sind, verbrauchen immer weniger Energie als brennende. Wer beim Verlassen eines Raumes die Beleuchtung ausschaltet, spart Strom und damit bares Geld. Der Irrtum stammt noch aus der Zeit der als Energiesparlampen bekannten Kompaktleucht-

Irrtum 2: Ungenutzte Ladegeräte in der Steckdose verbrauchen keinen Strom

Nein! Der Energieverbrauch bei einem Smartphone- oder Tablet-ladekabel ohne aktiven Ladevorgang ist zwar kaum messbar. Allerdings verbrauchen alle im Stromnetz befindlichen elektrischen Geräte auch im Leerlauf Energie. Wer mehrere Ladegeräte im Haushalt nutzt, kann die Netzteile nach Gebrauch wieder aus der Steckdose ziehen oder dafür stromsparende, abschaltbare Steckdosenleisten einsetzen. Damit lassen sich alle Geräte in einem Schritt vom Stromnetz trennen.

Rolläden, Raffstoren und Textilscreens



- + Hochwertige Qualität „Made in Germany“
- + Riesige Auswahl an Designs, Farben und Materialien
- + Langjährige Erfahrung in Beratung und Montage

Große Ausstellung

Mo.–Do. 07.30–17.30 Uhr
Fr. 07.30–16.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Irrtum 3: Geräte im Standby-Modus kosten kein Geld

Entspricht nicht der Wahrheit! Standby-Geräte wie Fernseher, Musikanlage, Spielkonsole und andere Geräte im Haushalt laufen im Standby im Bereitschaftsmodus weiter. Eine abschaltbare Steckdosenleiste schafft Abhilfe. Beim Internet-Router, der nie ganz ruht, kann man in den Einstellungen in den Stromspar-Modus wechseln. Denn der jährliche Stromverbrauch eines Routers ist ähnlich hoch wie der eines Kühlschranks.

So lässt sich der Stromverbrauch nachts, wenn der Router keine aktive Funktion hat, per Programmierung reduzieren.

Irrtum 4: Backofen vorheizen ist immer notwendig

Fast nie! Meist steht dies als Zubereitungstipp auf vielen Back- und Kochrezepten und auf Verpackungen von Fertigprodukten. Bis auf wenige Rezeptausnahmen wie beispielsweise Blätterteig, bei dem es auf eine hohe Temperatur von Beginn an ankommt, gelingen die Produkte auch so bei gleichem Geschmack. Ein Nachteil beim Vorheizen: Man wartet oft zu lang, bis etwa Fertigprodukte in den Backofen gestellt werden und verbraucht unnötig Energie. Grundsätzlich empfiehlt sich ein Blick in die Bedienungsanleitung des Gerätes. In der Regel finden sich dort Temperatur- und Zeitempfehlungen und Anregungen zum energiesparenden Backen.

Irrtum 5: Eco-Programm bei Wasch- und Spülmaschinen läuft zu lange und spart keinen Strom

Stimmt nicht. Bei Waschmaschinen im Eco-Modus beruht die

längere Waschdauer auf längerem Einweichen der Wäsche und häufigerem Hin- und Herschaukeln der Trommel. So wird eine höhere Aufheizenergie vermieden, weil die reinigende Bewegung der Trommel weniger Energie benötigt als das Aufheizen des kalten Wassers auf 60 Grad Celsius. Ähnliches gilt bei Spülmaschinen im Eco-Programm: Die häufigere und längere Bewegung der Sprüharme benötigt weniger Strom als das Aufheizen des Wassers im Normalbetrieb.

Irrtum 6: Tiefkühlruhe kühlt besser je niedriger die Temperatur ist

Nein! Beim Tiefkühlen sind minus 20 Grad nicht besser als minus 18 Grad Celsius für die Haltbarkeit von tiefgekühlten Lebensmitteln. Das Wachstum von Mikroorganismen wird bei minus 18 Grad Celsius vollends gestoppt, eine niedrigere Temperatureinstellung verbraucht daher unnötig Strom. Wichtig ist, dass man Türen von Gefrierschränken nicht zu lange geöffnet hat und nach dem Füllen und Entnehmen von Lebensmitteln schnell wieder schließt. So bleibt die Kühltemperatur konstant und es sammelt sich weniger Eis an. Hat sich bereits Eis im Kühlfach gebildet, hilft Abtauen beim Energiesparen.

Weiterführende Infos:
Strom sparen im Haushalt: <https://www.verbraucherzentrale.nrw/node/10734>
Aktuelle Veranstaltungen rund um das Thema Energie unter: www.verbraucherzentrale.nrw/veranstaltungen
Verbraucherzentrale NRW e.V.

Qualität ist unsere Stärke



**Fenster
Türen
Rollladen
Insektenschutz**

Balduin GmbH · Inhaber: Harald Josef Balduin
Blumenstraße 97 · 53332 Bornheim
Telefon 0 22 27 / 22 83 · Telefax 0 22 27 / 55 32
www.balduin-bornheim.de · balduin@netcologne.de



DANIEL NATHAN
Wir für Ihren Garten



Peterstraße 66 53913 Swisttal | info@nathan-galabau.de | www.nathan-galabau.de
0 22 55 / 31 80 68 2 | 0 22 55 / 31 15 7



RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Ihr Spezialist für
Leckageortung & Bautrocknung

Broichstraße 77 · 53227 Bonn · Tel.: (0228) 946 944 58
www.rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de

Rohrbruchortung
Bautrocknung
Schadenmanagement



**SCHÖNE STEINE FÜR
TERRASSE, EINFAHRT
GARTEN, WEGE, PLÄTZE**

Täglich bis 21 Uhr geöffnet
IDEEN-GARTEN
Maarstr. 85-87
Bonn



www.koll-steine.de

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:
T: (0228) 400 64-0 · service@koll-steine.de
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn



Modernes Rehabilitationszentrum in Alfter eröffnet

Sieg Reha 2.0 bietet Rehabilitation in Orthopädie, Kardiologie, Neurologie und Psychosomatik - „Bistro Balance“ ist weiteres Highlight

Alfter. 250 bis 300 Behandlungsplätze bietet das soeben eröffnete ambulante Gesundheitszentrum der Sieg Reha 2.0 in Alfter, Konrad-Zuse-Straße 5. Damit schließt das Unternehmen, das RehaMaßnahmen bisher ausschließlich in Hennef angeboten, eine Angebots- und Versorgungslücke im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis. „Damit ermöglichen wir es unseren dort wohnenden Kunden, ohne die bisherige Rheinüberquerung unkompliziert und schnell zu ihren Rehabilitationsmaßnahmen zu kommen“, begründet Prokurist Bernd Rademacher, Geschäftsleiter des neuen Zentrums in Alfter, die Standortwahl. „Schließlich wollen wir all unseren Kunden optimale Möglichkeiten bieten.“

Der Auftakt des neuen Standorts wurde von einem sehr gut besuchten **Tag der offenen Tür** begleitet. Besucherinnen und Besucher erhielten Einblicke in die freundliche, moderne räumliche Ausstattung, das Therapiespektrum und das Angebot des „Bistro Balance“. Es wurde die Gelegenheit für Gespräche mit dem Fachpersonal sowie umfassende Beratungen genutzt.

Gemäß seinem Leitbild versteht sich Sieg Reha 2.0 als Dienstleister im Gesundheitswesen mit Heilmittel, Prävention und ambulanter Rehabilitation. Das Ziel ist die Sicherung der **Teilhabe im Alltag, Beruf und Gesellschaft Behinderter oder von Behinderung bedrohter Menschen**. Die Aufgabe ist die Verbesserung der Lebensqualität und Selbstständigkeit eines



Mit dem Durchschneiden des obligatorischen roten Bandes wurde das moderne Funktionsgebäude in Alfter Ende September offiziell eröffnet.

jeden Menschen.

„Unser Kerngeschäft ist und bleibt die **ambulante medizinische Rehabilitation** bei orthopädischen, kardiologischen, neurologischen und psychosomatischen Erkrankungen“, erläutert Rademacher die Aufgaben des modernen Gesundheitszentrums. Eine Erweiterung um Angebote bei pneumologischen Erkrankungen ist für 2026 geplant. Weiterer Schwerpunkte sind **Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie auf Rezept. Medizinisches Gerätetraining** und entsprechende Kurse auf Selbstzahlerbasis runden das Leistungsspektrum ab. Hochqualifizierte und topmotivierte ärztliche Mitarbeiter, Rehabilitationsexperten und weiteres Fachpersonal sorgen für eine optimale Beratung und Anleitung bei den Anwendungen und Betreuung der Kunden.

Ein echtes Highlight ist das angegliederte **„Bistro Balance“**, das neben den Reha-Kunden auch an-



Helle Räume und moderne Trainingsgeräte ermöglichen stressfreie und erfolgreiche Anwendungen.

deren Gästen offensteht. Abwechslungsreiche vegetarische Mittagsmenüs und Frühstücksvarianten werden ebenso wie hausgemachte Kuchen, Torten und weitere Leckereien mit passenden Getränken an sieben Tagen die Woche angeboten. Monatlich wechselnde Spezialitäten bieten zusätzliche Genussmomente. Und wer für private oder geschäftliche Feiern eine gepflegte Location mit Wohlfühlatmosphäre sucht, ist beim „Bistro Balance“ genau richtig. Nicht zu vergessen: 130 Stellplätze vermeiden die lästige Parkplatzsuche. Auch steht ein umfangreicher komfortabler **Fahrdienst** bereit, der die Rehabilitanden sicher

zu Hause abholt und wieder nach Hause bringt. Sogar Rollstuhlfahrzeuge stehen zur Verfügung.

„Unsere Mission ist, die **Gesundheitsversorgung in der Region zu verbessern**. Eine Reha rettet Lebenswege und sichert Existenzen“, fasste Bernd Rademacher bei den Eröffnungsfeierlichkeiten kurz und präzise das Credo von Sieg Reha 2.0 zusammen und versprach: „In diesem Konzept wird der neue Standort in Alfter eine wichtige Rolle spielen und wir werden alles dafür tun, dass das zum Nutzen der hier lebenden Mitbürgerinnen und Mitbürger gelingt.“ Weitere Informationen: www.siegreha.de (WDK)



Für große und kleine Besucher war am Tag der offenen Tür bestens gesorgt.



Ein umfangreicher komfortabler Fahrdienst sorgt für einen bequemen und sicheren Hol- und Bringservice.

Angebote

Rund ums Haus

Gebäudereinigung

!!!Pflege nutzen!!!
Fensterreinigung oder Umzüge über
Pflegeversicherung! 0176 8732 6014
- BlitzBlank Freitag

Land u. Forst

agria Einachser Motormäher &
Ersatzteile
Müller Maschinen Troisdorf,
02241-949090

Rund ums Haus

Sonstiges

NEUES Garagentor, 500 € Abzug
fürs alte Tor
bei Kauf eines unserer neuen
Sektionaltore mit Motor, Große Aus-
stellungen - Aufmaß vor Ort, Angebot
ist freibleibend, solange unser Vorrat
reicht. info@graafen.de,
Tel. 02403 87480

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:
Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähma-
schinen, Abendgarderobe, Porzellan,
Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uh-
ren, Münzen, Schmuck, Zahngold,
Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bern-
stein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufab-
wicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So,
9-20 Uhr.

Suche

renovierungsbedürftige
Wohnung
zum Kauf von Privat.
Tel.: 0151/50 60 96 73



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien
ANZEIGENSHOP
GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00€
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WE ARE HIRING...
Mustermann / Musterfrau
ST01 90 x 100 mm ab 114,84€
ST04 90 x 120 mm ab 137,61€

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenausschreibung in unseren lokalen Städte-
und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die
Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale
Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität
und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Team-
integration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des
Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:



shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN
rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung ab 6,99€
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €
RAUTENBERG MEDIA

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 08. November 2025
Annahmeschluss ist am:
03.11.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
WIR IN SWISTTAL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media
Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich
RUBRIKWEISE
INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Amtliche Bekanntmachungen:
· Die Bürgermeisterin informiert
· Mitteilungen aus dem Rathaus
Gemeindeverwaltung Swisttal
Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner
Rathausstraße 115 · 53913 Swisttal

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben ge-
nannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw.
Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser
Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Swisttal. Keine Zustell-
garantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die
Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist
nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise be-
gründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redak-
tion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein
Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichen-
den haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Drit-
ter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT
MEDIENBERATERIN
Stefanie Atan
Mobil 0171 1 87 69 24
st.atan@rautenberg.media

REPORTERIN
Svenja Smolarek
svenja.smolarek@gmx.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG
wir-in-swisttal.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen.

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM
RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 25. Oktober

Markus-Apotheke

Schumacherstraße 2-10, 53332 Bornheim, 02222/931440

Sonntag, 26. Oktober

Rosen-Apotheke

Neuer Markt 46, 53340 Meckenheim, 02225/947463

Montag, 27. Oktober

Markt-Apotheke

Neuer Markt 11, 53340 Meckenheim, 02225/12555

Dienstag, 28. Oktober

Dahlien-Apotheke

Dahlienstraße 15, 53332 Bornheim, 02227/911326

Mittwoch, 29. Oktober

Adler Apotheke am Campus

Christian-Schäfer-Straße 10, 53881 Euskirchen, 02255/1209

Donnerstag, 30. Oktober

St. Hubertus-Apotheke

Königstraße 80a, 53332 Bornheim, 02222/9979997

Freitag, 31. Oktober

Löwen-Apotheke

Beethovenstraße 10, 53332 Bornheim, 02227/3725

Samstag, 1. November

Vital-Apotheke

Meckenheimer Straße 8, 53359 Rheinbach, 02226/900664

Sonntag, 2. November

Mühlen Apotheke

Moselstraße 20, 53332 Bornheim, 02222/952090

Montag, 3. November

Martin-Apotheke

Hauptstraße 19, 53359 Rheinbach, 02226/3445

Dienstag, 4. November

Christophorus-Apotheke

Hauptstraße 39, 53340 Meckenheim, 02225/2670

Mittwoch, 5. November

Lambertus-Apotheke

Kuchenheimer Straße 117, 53881 Euskirchen, 02251/3286

Donnerstag, 6. November

Glocken-Apotheke

Hauptstraße 234, 53347 Alfter, 0228/9863660

Freitag, 7. November

Adler Apotheke am Campus

Christian-Schäfer-Straße 10, 53881 Euskirchen, 02255/1209

Samstag, 8. November

Stern-Apotheke

Lindenplatz 1-2, 53359 Rheinbach, 02226/2470

Sonntag, 9. November

Apotheke am Ärztehaus Mer-

ten
Bonn-Brühler-Straße 42, 53332 Bornheim, 02227/9297393

je von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag
Angaben ohne Gewähr



**PERSÖNLICH –
INDIVIDUELL –
EINZIGARTIG.**

**TRAUER
ist LIEBE**

Bestattungen Jens Ernesti

trauer-ist-liebe.de

02254 – 84 72 900

NOTDIENSTE 110 POLIZEI 112 FEUERWEHR



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.**

Jetzt Infos anfordern:

Telefon 02241 59 69 79 60

hausnotruf@drk-rhein-sieg.de

www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschafts- dienst

116 117

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venus-
berg

0228 / 287-0

Helios Klinikum Bonn/Rhein-
Sieg

0228 / 64 81-0

Tierärzte

Tierärztliche Klinik für Klein-
tiere Windeck

02292 / 50 51

Tierärztliche Klinik für Pferde
Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10

Tierärztlicher Ringnotdienst
Rhein-Sieg

[https://tierarzt-notdienst-
rhein-sieg-kreis.de](https://tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de)

Selbsthilfe-Kontaktstelle

Träger: Der Paritätische NRW
Landgrafenstr. 1 | 53842 Trois-
dorf

Telefon 02241 94 99 99

Montag und Mittwoch 9 - 14
Uhr

Donnerstag 13 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Ergänzende Unabhängige Teilha- be-Beratung Rhein Sieg (EUTB)

Träger: Der Paritätische NRW
Landgrafenstraße 1 / Sieglar-
er Straße 100 (barrierefrei)

53842 Troisdorf

02241 2014296

teilhabeberatung-rhein-
sieg@paritaet-nrw.org

Offene Sprechstunde: diens-
tags 10 bis 13 Uhr und indivi-
duelle Beratungstermine
nach Vereinbarung

Diese Angebot richtet sich an
Menschen mit Beeinträchti-
gungen.

Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe Rhein-Sieg-Kreis

Landgrafenstraße 1, Troisdorf
02241 49 39 301

pflugeselbsthilfe-rhein-
sieg@paritaet-nrw.org

Dies ist ein Angebot für pfl-
gende Angehörige.

POËTES

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen: 02251-51067

Rheinbach: 02226-911310

Notdienst: 0700-47064706
(zum Ortstarif)

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!



BESTATTUNGSHAUS
H. KLEIN



02226 - 47 47
Wir sind gerne
für Sie da.

*Wir bieten Ihnen
eine umfangreiche Auswahl
an luxuriösen, stilvollen
Modellen aus Stahl oder
Massivholz mit hochwertiger
Innenausstattung.
Gern beraten wir Sie
in einem persönlichen
Gespräch.*

info@bestattungshausrheinbach.de
www.bestatter-klein.de

RHEINBACH
Am Blümlingspfad 1-3
53359 Rheinbach

MECKENHEIM
Bahnhofstraße 1
53340 Meckenheim

SWISTTAL
Am Burgweiher 9
53913 Swisttal




Gestalte Therapie neu!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
oder Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie (m/w/d)**

Psychologischer Psychotherapeut (m/w/d)

- Unbefristeter Arbeitsvertrag in einer etablierten, krisensicheren Privatklinik
- Regelmäßige Supervisionen
- Vielseitige Tätigkeit in einem multiprofessionellen Team
- Angenehme Arbeitsatmosphäre in Rheinnähe
- Mitarbeiterangebote bei namhaften Anbietern
- Betriebliche Altersvorsorge, die über die gesetzlichen Vorgaben hinaus geht
- Kostenfreie Nutzung der Trainingsfläche (Beta Klinik)

**Einfach den QR-Code scannen um alle wichtigen
Informationen zu erhalten! Mehr auf:**

www.betagenese.de/stellen



BetaGenese Klinik - Joseph-Schumpeter-Allee 15 - 53227 Bonn - 0228 909075-500